



1. Wer wir sind: die Einzelnen und die Gruppe

Während der Ausbildung in Streitschlichtung und auch später werdet ihr euch regelmäßig treffen und intensiv zusammenarbeiten. Dabei werdet ihr euch genauer kennenlernen und euch hoffentlich zu einer starken Gruppe entwickeln. Der erste Schritt ist es, in dieser möglicherweise neu zusammengesetzten Gruppe auch solche Leute wahrzunehmen, die euch noch fremd sind. Hierzu dienen die folgenden Übungen.

Kennenlernen

Partnerinterview und gegenseitiges Vorstellen

Suche dir jemanden aus der Gruppe, den du noch nicht gut kennst. Um ihn oder sie ein wenig kennenzulernen und anschließend der Gruppe vorstellen zu können, sammle in einem Gespräch ein paar Informationen zu deinem Gesprächspartner. Zu einigen Fragen kannst du dir auch Notizen machen, z. B.:

Name der Person	_____
Lieblingsfach in der Schule	_____
Lieblingsbeschäftigung in der Freizeit	_____
Lieblingssendung im Fernsehen	_____
Lieblingsmusik	_____
Lieblingsessen	_____
Lieblingsgegenstand aus der eigenen Tasche	_____

Während alle Gruppenmitglieder nacheinander vorgestellt werden, kannst du von jedem Einzelnen den Namen und eine wichtige Information aufschreiben. Die gesammelten Informationen können dir helfen, dich schneller an neue Personen zu erinnern.

Name	Information
_____	_____
_____	_____
_____	_____
_____	_____
_____	_____
_____	_____



Rollenspiele zur Selbstbehauptung

In Dreiergruppen könnt ihr selbstsicheres Verhalten einüben und lernen, euch selbst zu behaupten. Jeder sucht sich eine für ihn schwierige Situation aus und erklärt seinem Mitspieler die Rolle des Gegenspielers (also, was er sagen und tun soll). Die dritte Person kann er bitten, als Beobachter auf ein bestimmtes Verhalten zu achten, z. B. auf Betonung, Gesichtsausdruck, Körperhaltung. Nach dem ersten Durchgang äußern die beiden Rollenspieler, wie sie sich gefühlt haben, und die dritte Person schildert ihre Beobachtungen. Im zweiten und dritten Durchgang haben die anderen in gleicher Weise Gelegenheit, sich in schwierigen Situationen zu bewähren.

Schwierige Situationen für Rollenspiele

1. Jemand will dein Handy benutzen, aber du willst es – wegen der hohen Kosten – auf keinen Fall ausleihen.
2. Jemand macht von deinen Sachen etwas kaputt, gibt es dir grinsend zurück und will den Schaden nicht beheben oder ersetzen.
3. Dein Freund/deine Freundin will dich überreden, dass du beim Lehrer für ihn/sie lügst und sagst, er/sie sei krank. Du lehnt ab.
4. Jemand ruft dich immer wieder mit einem ärgerlichen Spitznamen, den du nicht mehr hören willst.
5. Jemand nimmt dir etwas weg und behält es erst einmal.
6. Jemand nimmt deinen Platz ein und sagt, du könntest dir ja einen anderen suchen, was du aber nicht willst.
7. Du ärgerst dich über deinen neuen Haarschnitt und deine Freunde ziehen dich immer wieder damit auf.
8. Dein Lehrer beschuldigt dich eines Fehlverhaltens, das du gar nicht begangen hast.



Lerntagebuch

Was ich in schwierigen Situationen noch verbessern möchte:



Abkommen

Datum: _____

Anmelder/Anmeldegrund _____

Abkommen (wer tut was bis wann?): _____

Unterschriften:

Konfliktpartei: _____ KL.: _____

Konfliktpartei: _____ KL.: _____

Schlichter: _____ KL.: _____

Schlichter: _____ KL.: _____

Nachfrage

Datum: _____

Wurde das Abkommen eingehalten? Ja ☐ Nein ☐

Welche Probleme gibt es noch? _____

Wird ein weiteres Gespräch gewünscht? Ja ☐ Nein ☐

Termin: _____